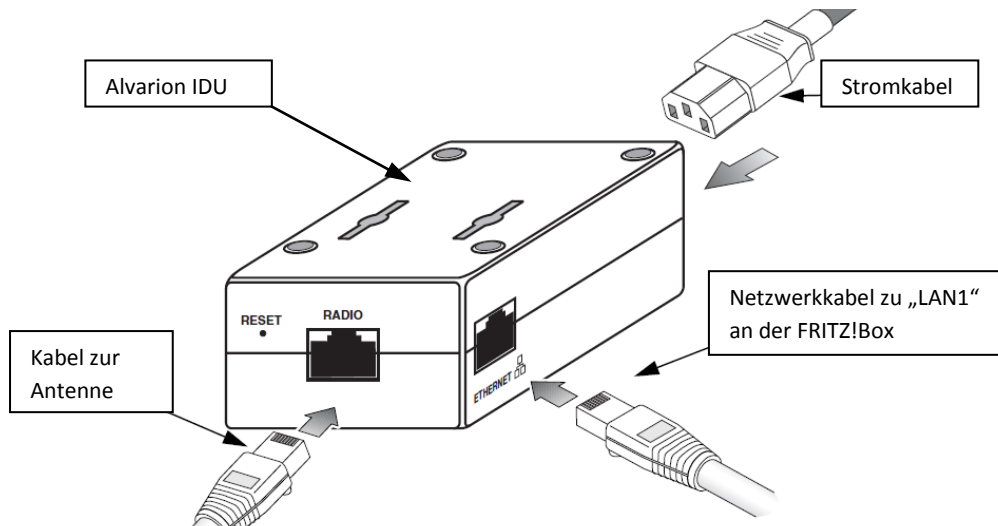


Anleitung zur Umstellung auf PPPoE mit der FRITZ!Box Fon WLAN 7270

Um Ihre Zugangsdaten für die Verbindung mit dem LNet Netzwerk auf einer FRITZ!Box einzurichten, verbinden Sie Ihren Rechner per Netzwerkkabel mit einer der Buchsen LAN2-LAN4 und folgen den Schritten 1 bis 5.

Die LNet Antenne muss dabei an den „RADIO“ Anschluss des „Alvarion IDU“ Netzteils angeschlossen sein, während die FRITZ!Box über „LAN1“ mit der „ETHERNET“ Buchse des Netzteils verbunden ist.



1. Geben Sie in der Adresszeile Ihres Internet-Browsers (Internet Explorer, Firefox...) <http://fritz.box> als Adresse ein.
Sollte das nicht funktionieren, geben Sie in die Adresszeile die IP-Adresse Ihres Routers ein. Diese können Sie unter Windows wie folgt ermitteln:
 - o Start -> Ausführen -> „cmd“ eingeben und mit Enter bestätigen
 - o in dem erscheinenden Fenster „ipconfig“ eingeben, mit Enter bestätigen
 - o Die gesuchte Adresse steht hinter „Standardgateway“
2. Sie sollten nun folgende Oberfläche in Ihrem Browser sehen:



Mit einem Klick auf „Einstellungen“ gelangen Sie ins Konfigurationsmenü.

3. Die Konfiguration erfolgt ohne einen der vorgeschlagenen Assistenten, daher klicken Sie bitte auf den Punkt „Erweiterte Einstellungen“.

The screenshot shows the FRITZ!Box web interface. At the top, there is a blue header with the 'FRITZ!Box' logo. Below the header, there are two tabs: 'Startmenü' and 'Einstellungen'. The 'Einstellungen' tab is active. On the left side, there is a sidebar menu with the following items: 'Assistenten', 'Grundeinstellungen', 'Internetzugang', 'Rufnummern', 'Telefoniegeräte', 'Firmware aktualisieren', 'Einstellungen sichern', 'Erweiterte Einstellungen' (highlighted with a red box), and 'Programme'. The main content area is titled 'Assistenten' and contains the heading 'Einrichten Schritt für Schritt mit den Assistenten'. Below this heading, there are six links with descriptions:

- [Grundeinstellungen](#): Dieser Assistent unterstützt Sie bei der Einrichtung und Diagnose der Grundeinstellungen Ihrer FRITZ!Box.
- [Telefoniegeräte einrichten](#): Dieser Assistent unterstützt Sie beim Anschließen und Einrichten Ihrer Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte, ISDN-Telefonanlagen und Schnurlostelefone (DECT).
- [Internetzugang einrichten](#): Halten Sie Ihre Zugangsdaten bereit. Dieser Assistent hilft Ihnen beim Einrichten Ihres Internetzugangs.
- [Firmware aktualisieren](#): Installieren Sie mit diesem Assistenten ein Firmware-Update für Ihre FRITZ!Box und speichern Sie im Anschluss Ihre Einstellungen.
- [Eigene Rufnummer eingeben](#): Hier geben Sie mit Hilfe des Assistenten Ihre Rufnummern für Festnetz- und Internettelefonie ein.
- [Einstellungen sichern](#): Sichern Sie dauerhaft die von Ihnen vorgenommenen FRITZ!Box-Einstellungen auf Ihrem Computer oder stellen Sie die Einstellungen wieder her.

4. Als nächstes wählen Sie den Menüpunkt „Internet“, um zur Konfiguration der Einwahldaten zu gelangen.

The screenshot shows the FRITZ!Box web interface. At the top, there is a blue header with the 'FRITZ!Box' logo. Below the header, there are two tabs: 'Startmenü' and 'Einstellungen'. The 'Einstellungen' tab is active. On the left side, there is a sidebar menu with the following items: 'Assistenten', 'Erweiterte Einstellungen' (highlighted), 'Internet', 'Telefonie', 'USB-Geräte', 'WLAN', 'DECT', 'System', and 'Programme'. The main content area is titled 'Erweiterte Einstellungen' and contains the heading 'Einrichten in den Erweiterten Einstellungen'. Below this heading, there are six links with descriptions:

- [Internet](#) (highlighted with a red box): Hier steuern Sie über Einstellungen wie Kindersicherung, Portfreigabe oder Dynamic DNS Ihren Internetzugriff.
- [Telefonie](#): Hier nehmen Sie Einstellungen rund um die Internet- und Festnetztelefonie vor: Rufumleitung festlegen, Rufsperr aktivieren oder Anrufbeantworter einstellen.
- [USB-Geräte](#): In diesem Menü vergeben Sie Zugriffsrechte für Ihre USB-Speicher, aktivieren den USB-Fernanschluss oder den USB-Netzwerkspeicher.
- [WLAN](#): Dieses Menü dient allen Einstellungen zu WLAN: vom Festlegen der Sendeleistung und der Zugriffsrechte bis zur Aktivierung von Verschlüsselungsverfahren.
- [DECT](#): Hier erhalten Sie eine Übersicht über Ihre Schnurlostelefone, richten neue Geräte ein und nehmen Einstellungen für die Basisstation vor.
- [System](#): Dieses Menü bietet neben Einstellmöglichkeiten zu Netzwerken, Netzwerkgeräten oder Ansichten diverse Komfortfunktionen wie Push Service und Nachtschaltung.

5. Die Konfiguration nehmen Sie bitte gemäß des folgenden Bildes vor, wobei Sie bei „Benutzername“ und „Kennwort“ die von uns mitgeteilten Zugangsdaten einsetzen.

FRITZ!Box

Startmenü **Einstellungen**

Anschluss

Wählen Sie, ob Ihre Internetverbindung über DSL oder LAN hergestellt wird.

Internetzugang über DSL
Wählen Sie diese Zugangsart, wenn FRITZ!Box direkt mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist.

Internetzugang über LAN 1
Wählen Sie diesen Zugang, wenn Sie FRITZ!Box an ein bereits vorhandenes Netzwerk (LAN), ein Kabelmodem oder einen DSL-Router anschließen möchten.

Betriebsart

Geben Sie an, ob FRITZ!Box selbst eine Internetverbindung aufbauen oder eine bestehende Internetverbindung mitbenutzen soll.

Internetverbindung selbst aufbauen (NAT-Router mit PPPoE oder IP)

Vorhandene Internetverbindung im Netzwerk mitbenutzen (IP-Client)

Zugangsdaten

Geben Sie an, ob für den Internetzugang Zugangsdaten, z.B. 'Benutzername' und 'Kennwort', benötigt werden.

Zugangsdaten werden benötigt (PPPoE)

Zugangsdaten werden nicht benötigt (IP)

Verbindungseinstellungen

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus: **anderer Internetanbieter**

Benutzername: 12345.123456@inet.net
Kennwort: ****
Kennwortbestätigung: ****

Internetverbindung automatisch trennen

Trennen nach 300 Sekunden.

Internetverbindung dauerhaft halten

Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit zwischen 5-6 Uhr.

Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (PPPoE-Passthrough)

Stellen Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ein. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Upstream: 1500 kBit/s
Downstream: 6000 kBit/s

Übernehmen Abbrechen Hilfe

Nach einem Klick auf „Übernehmen“, sollte sich die FRITZ!Box mit dem Internet verbinden und so den angeschlossenen Computern im Netzwerk ebenfalls eine Internetverbindung zur Verfügung stellen.